

# Konzeption

evangelische Kindertagesstätte  
„Arche Noah“

Trägerin evangelische Kirchengemeinde Geldern

Bogenstraße 13 in 47608 Geldern  
Tel.: 02831 991504





# Inhaltsverzeichnis

1. Vorwort und Begrüßung
2. Grundgedanken und Leitziele
  - 2.1. Kinderschutz
3. Örtliche Rahmenbedingungen
  - 3.1. Lage
  - 3.2. Öffnungszeiten
  - 3.3. Unser Raumkonzept
  - 3.4. Unser Gartenkonzept
4. Pädagogische Rahmenbedingungen
  - 4.1. Qualität durch pädagogische Fachkräfte
  - 4.2. Anzahl der Kinder und Gruppen
  - 4.3. Partizipation / Inklusion
5. Eingewöhnung—Behutsamer Übergang für unsere Kleinsten
6. Unsere Bildungsbereiche
  - 6.1. Soziale-, emotionale- und (inter)kulturelle Bildung
  - 6.2. Sprache und Kommunikation
  - 6.3. Religiöse Bildung
  - 6.4. Forschendes Lernen in Natur und Technik
  - 6.5. Mathematische Bildung
  - 6.6. Ökologische Bildung
  - 6.7. Musisch - ästhetische und kulturelle Bildung
  - 6.8. Medien
  - 6.9. Körpergesundheit, Ernährung und Bewegung
  - 6.10. Beziehungsvolle Pflege
  - 6.11. Geschlechtsbewusste Erziehung und kindliche Sexualität
7. „Schule in Sicht“ - Bedeutsamer Übergang für unsere Großen
8. Zusammenarbeit mit den Eltern und Beschwerdemanagement
9. Netzwerke und Kooperationen
10. Familienzentrum „Havelring“
11. Qualitätssicherung

# Ev. Kindertagesstätte Arche Noah



## 1. Vorwort und Begrüßung

Jesus sagt:

"Lasset die Kinder zu mir kommen und haltet sie nicht zurück, denn ihnen gehört das Reich Gottes."

aus dem 'Kinderevangelium', Markus 10, 13 - 16

Die ARCHE NOAH ist eine Tageseinrichtung für Kinder in Trägerschaft der evangelischen Kirchengemeinde Geldern und wurde am 01. April 1996 eröffnet.

# Liebe Interessierte

unsere Konzeption wurde erarbeitet und wird stetig fortgeschrieben, damit Eltern, Praktikanten und neue Mitarbeitende einen Einblick in die pädagogische Arbeit unserer Kindertageseinrichtung bekommen.

Die Diskussionen um Bildung und Erziehung schlagen hohe Wellen. Als evangelische Kirchengemeinde verschaffen wir den Belangen und Bedürfnissen von Kindern und Familien Gehör und setzen uns immer wieder neu für eine kinder- und familienfreundliche Welt ein.

Unsere Arche gibt den Kindern ein schützendes Dach, unter dem sie Anerkennung und Geborgenheit erfahren und ihren Kompetenzen entsprechend gefördert werden.

Wir freuen uns, dass wir damit ein Stück „Evangelium“ leben dürfen und danken allen, die uns ihr Vertrauen schenken und mit unserer Einrichtung zusammenarbeiten.

Vor allem aber freuen wir uns über die Kinder, die Tag für Tag in unsere ARCHE NOAH kommen und uns dadurch ein Stück „Reich Gottes“ nahebringen.

Herzlichst

gez. Sabine Heimann  
Pfarrerin

gez. Silke Mogritz  
Leitung

Geldern, April 2020



## 2. Grundgedanken und Leitziele

Unser professionelles Team von staatlich anerkannten Erzieher/-innen und Ergänzungskräften will die Kinder auf ihrem Weg zu selbstständigen, verantwortlichen und eigenständigen Menschen begleiten und fördern.

Bei seiner Entwicklung wird jedes Kind von uns in der ARCHE individuell angenommen und erfährt so Anerkennung und Zuneigung, ohne Ansehen seiner persönlichen Herkunft, seines Geschlechts und seines Glaubens.

Wir wollen den Kindern der ARCHE durch verlässliche Beziehungen Orientierung geben und fördern ihre Persönlichkeit im Sinne einer ganzheitlichen Pädagogik.

Wir verstehen uns als Partner der Eltern im Erziehungsprozess der Kinder, wobei deren Beratung und Information für uns von wesentlicher Bedeutung ist.



## 2.1. Kinderschutz

Seit einigen Jahren hat das Thema Kindeswohlgefährdung und Kinderschutz mehr und mehr Bedeutung in der Öffentlichkeit bekommen.

Wir sind als Tageseinrichtung für Kinder nach den §§ 8a und 8b SGB VIII sowie nach § 4 KKG (Gesetz zur Kommunikation und Kooperation im Kinderschutz) dem Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung mitverpflichtet.

Dazu gehört, dass alle Mitarbeitenden in regelmäßigen Abständen ein erweitertes polizeiliches Führungszeugnis vorweisen müssen. Durch die Zielgruppe der null- bis sechsjährigen Kinder unterliegen die Erzieher/-innen einer besonderen Sensibilitätsanforderung, da viele Kinder ihre Bedürfnisse wegen ihres jungen Alters noch nicht selbst artikulieren können.

Die einzelnen Handlungsaufträge ergeben sich aus den entsprechenden Gesetzestexten.

Die ARCHE ist seit 2014 Mitglied im Netzwerk für Geldern „Frühe Hilfen“, dem Netzwerk für Kinderschutz auf örtlicher Ebene.

Gleichzeitig ist die Leitung unserer Einrichtung ausgebildete Kinderschutzfachkraft.

Diese ist Ansprechpartnerin für Mitarbeitende, Eltern und Kooperationspartner.



# 3. Örtliche Rahmenbedingungen

## 3.1. Lage

Die ARCHE NOAH liegt im Neubaugebiet  
des östlichen Stadtbezirks von Geldern  
und ist zu Fuß und mit öffentlichen  
Verkehrsmitteln gut zu erreichen.





## 3.2. Öffnungszeiten

Um den Bedürfnissen unserer Familien entgegen zu kommen, ermitteln wir jährlich den Bedarf an Betreuungszeiten und richten unsere Öffnungszeiten danach aus.

Unsere ARCHE ist von Montag bis Freitag in der Zeit von 7:00 bis 12:30 Uhr und von 14:00 bis 16:30 Uhr geöffnet.

Unsere Tagesstättenkinder können die ARCHE durchgehend von 7:00 bis 16:30 Uhr besuchen, spätestens bis 8:30 Uhr sollen alle Kinder eingetroffen sein.

Nach dem Mittagessen schließt sich eine Phase der Ruhe und Entspannung an. Um dies zu gewährleisten, ist das Abholen und Bringen der Kinder zwischen 12:30 und 14:00 Uhr nicht möglich.

Die ARCHE schließt zwei Wochen in den Sommerferien und zwischen Weihnachten und Neujahr.

### 3.3. Unser Raumkonzept

Unsere Gruppenräume bieten Platz zum Bauen, Spielen, Experimentieren – eben alles, was Kinder zwischen vier Monaten und sechs Jahren in ihren unterschiedlichen Entwicklungsphasen, mit ihren entsprechenden Interessen und Bedürfnissen brauchen.

Durch viele unterschiedliche Spiellandschaften in unseren Räumen besteht ausreichender Platz, um dem Bewegungsdrang der Kinder gerecht zu werden.





Unsere  
Regentropfchengruppe



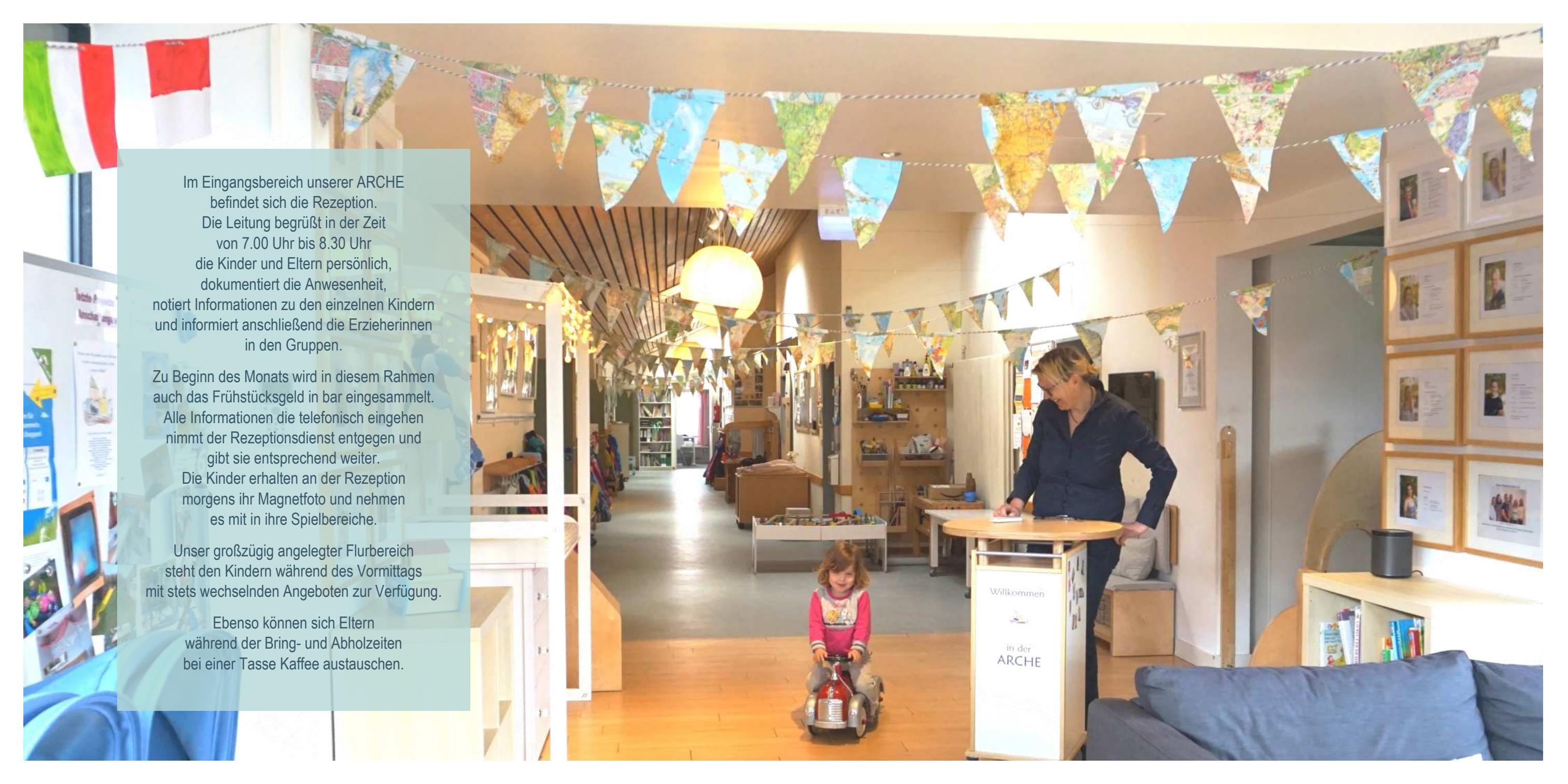
Unsere  
Sonnenstrahlgruppe



Unsere  
Regenbogengruppe



Unsere  
Regenbogengruppe



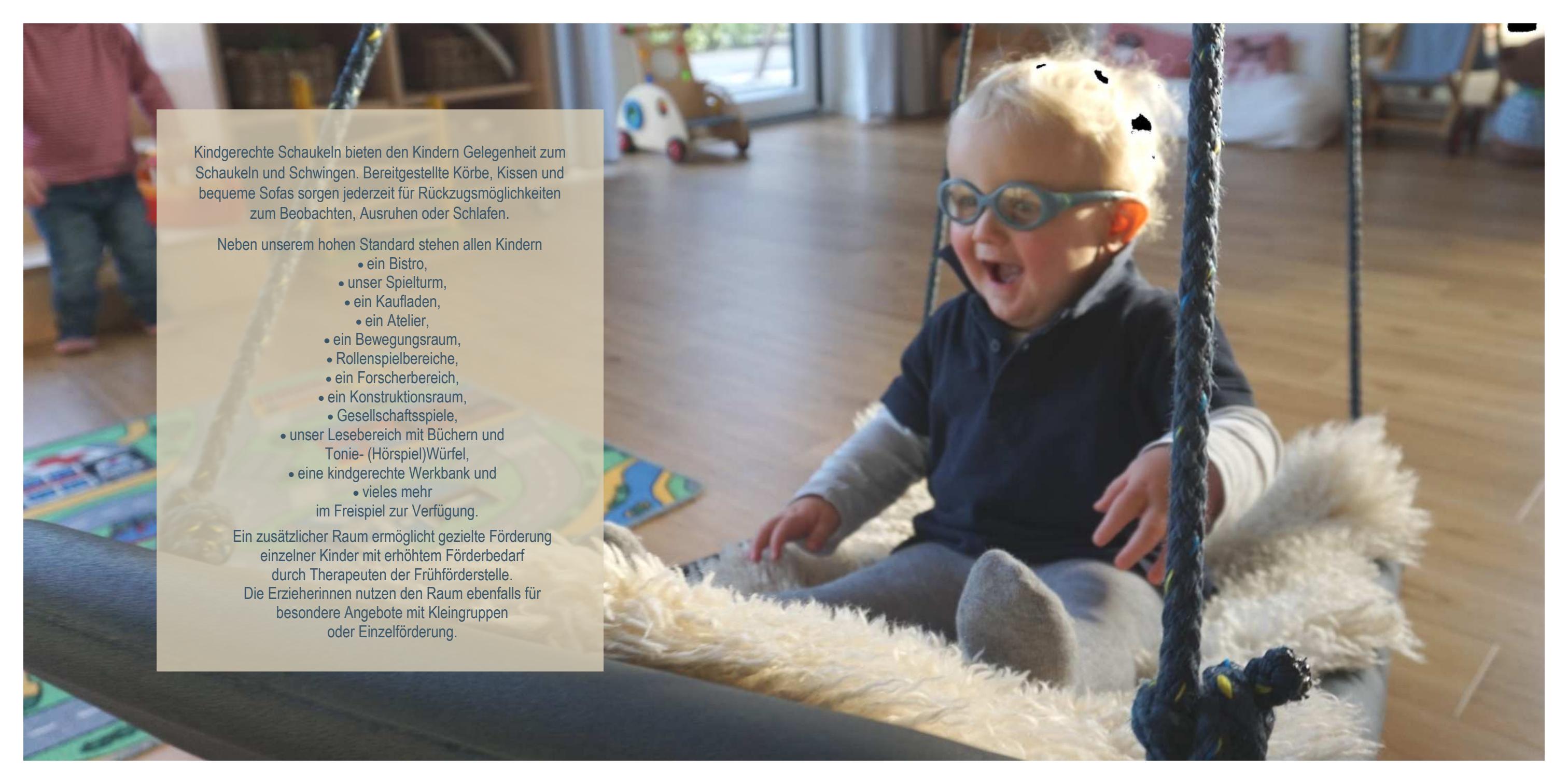
Im Eingangsbereich unserer ARCHE befindet sich die Rezeption. Die Leitung begrüßt in der Zeit von 7.00 Uhr bis 8.30 Uhr die Kinder und Eltern persönlich, dokumentiert die Anwesenheit, notiert Informationen zu den einzelnen Kindern und informiert anschließend die Erzieherinnen in den Gruppen.

Zu Beginn des Monats wird in diesem Rahmen auch das Frühstücksgeld in bar eingesammelt. Alle Informationen die telefonisch eingehen nimmt der Rezeptionsdienst entgegen und gibt sie entsprechend weiter.

Die Kinder erhalten an der Rezeption morgens ihr Magnetfoto und nehmen es mit in ihre Spielbereiche.

Unser großzügig angelegter Flurbereich steht den Kindern während des Vormittags mit stets wechselnden Angeboten zur Verfügung.

Ebenso können sich Eltern während der Bring- und Abholzeiten bei einer Tasse Kaffee austauschen.

A young child with blonde hair and blue glasses is sitting on a swing in a playroom. The child is wearing a dark blue jacket and grey leggings. The swing has a thick, white, shaggy fur seat. The background shows a wooden floor, a window, and various toys, including a toy car and a rug. The overall atmosphere is bright and cheerful.

Kindgerechte Schaukeln bieten den Kindern Gelegenheit zum Schaukeln und Schwingen. Bereitgestellte Körbe, Kissen und bequeme Sofas sorgen jederzeit für Rückzugsmöglichkeiten zum Beobachten, Ausruhen oder Schlafen.

Neben unserem hohen Standard stehen allen Kindern

- ein Bistro,
- unser Spielturm,
- ein Kaufladen,
- ein Atelier,
- ein Bewegungsraum,
- Rollenspielbereiche,
- ein Forscherbereich,
- ein Konstruktionsraum,
- Gesellschaftsspiele,
- unser Lesebereich mit Büchern und Tonie- (Hörspiel)Würfeln,
- eine kindgerechte Werkbank und
  - vieles mehrim Freispiel zur Verfügung.

Ein zusätzlicher Raum ermöglicht gezielte Förderung einzelner Kinder mit erhöhtem Förderbedarf durch Therapeuten der Frühförderstelle.

Die Erzieherinnen nutzen den Raum ebenfalls für besondere Angebote mit Kleingruppen oder Einzelförderung.



### 3.4. unser Gartenkonzept

Bewegung an frischer Luft fördert die Gesundheit – auch deshalb ist uns wichtig, dass die Kinder täglich im Außenbereich spielen können. Gemeinsam machen wir uns auf den Weg, die Gesetzmäßigkeiten der Natur mit allen Sinnen zu entdecken.

Das Außengelände bietet u.a.:

- einen großen Sandbereich zum Buddeln,
- ein Weideniglu und einen Hügel mit Rutsche,
- eine Matschanlage, einen Kletter – Spielturm,
- eine Stehwappe und eine Vogelneestschaukel,
- eine Kräuterspirale,
- Nistkästen für Vögel und Bienen,
- einen Kletterbaum und ein Baumhaus,
- eine Turnstange sowie
- viele Gebüsche zum Versteck – Spiel.





Für *unsere Kleinsten* bietet ein separater Außenbereich einen besonderen Schutzraum und altersentsprechende Spielmöglichkeiten.

Durch die Verwendung von natürlichen Materialien wie Holz und Naturstein werden den Kindern vielfältige Möglichkeiten für eine gesunde Entfaltung in naturnaher Umgebung geboten - die alle zum Bewegen, Bauen, Forschen und Entdecken einladen.



# 4. Pädagogische Rahmenbedingungen

## 4.1. Qualität durch pädagogische Fachkräfte

Alle pädagogischen Mitarbeitenden der ARCHE haben staatlich anerkannte Abschlüsse und besuchen regelmäßig Fort- und Weiterbildungen. Zudem stellt die ARCHE Praktikantenplätze zur Verfügung.



## 4.2. Anzahl der Kinder und Gruppen

In der ARCHE werden zwischen 70 und 76 Kinder im Alter von vier Monaten bis sechs Jahren in vier Gruppen betreut und ihrem Alter entsprechend durch vielfältige Bildungsangebote gefördert. Für unsere Jüngsten gibt es einen eigenen Bereich mit entsprechender Ausstattung für die Interessen und Bedürfnisse von Kleinkindern.

Wir bieten zwei gemütliche Gruppen mit verschiedenen Räumen zum Spielen, Bewegen, Essen, Schlafen..., eben mit allem, was Kinder in diesem Alter interessiert, fördert und fordert.

Alle Kinder von vier bis sechs Jahren können in unterschiedlichen Funktionsräumen ihren Interessen nachgehen und Angebote wahrnehmen. Es gibt viele Möglichkeiten zum aktiven Spiel, aber auch Emporen, Nischen und eine kleine Höhle, die zum Zurückziehen und Beobachten einladen.



## 4.3. Partizipation / Inklusion

Partizipation bedeutet die Teilhabe an verschiedenen Entscheidungen aller in unserer ARCHE beteiligten Menschen.

Ein wichtiges Erziehungsziel hierbei ist, dass insbesondere die Kinder bewusst ihre eigenen Ideen und Wünsche wahrnehmen und in regelmäßigen Gesprächsrunden sowie im Tagesgeschehen einbringen können.

Inklusion meint das Recht auf Teilhabe. Wir begegnen uns mit Wertschätzung, Akzeptanz und gegenseitiger Anerkennung unserer Unterschiedlichkeit. Das Verschiedensein schätzen wir als Chance und Reichtum.

Die Bedürfnisse aller Kinder werden respektvoll angenommen und fließen in den Alltag der ARCHE ein. Dies geschieht beispielsweise im Hinblick auf die Raumgestaltung und die konkrete Gestaltung des Tagesablaufs.

Damit Partizipation und Inklusion als demokratische Prozesse gelingen, müssen einerseits alle Interessengruppen ausreichend berücksichtigt werden. Andererseits stellen die professionellen erzieherischen Standards die Eckpfeiler für eine bestmögliche Entwicklung der Kinder dar.

Fundament unseres Verständnisses von Partizipation und Inklusion ist zudem unser evangelischer Glauben, die Anerkennung demokratischer Werte sowie die Toleranz gegenüber anderen Weltanschauungen.